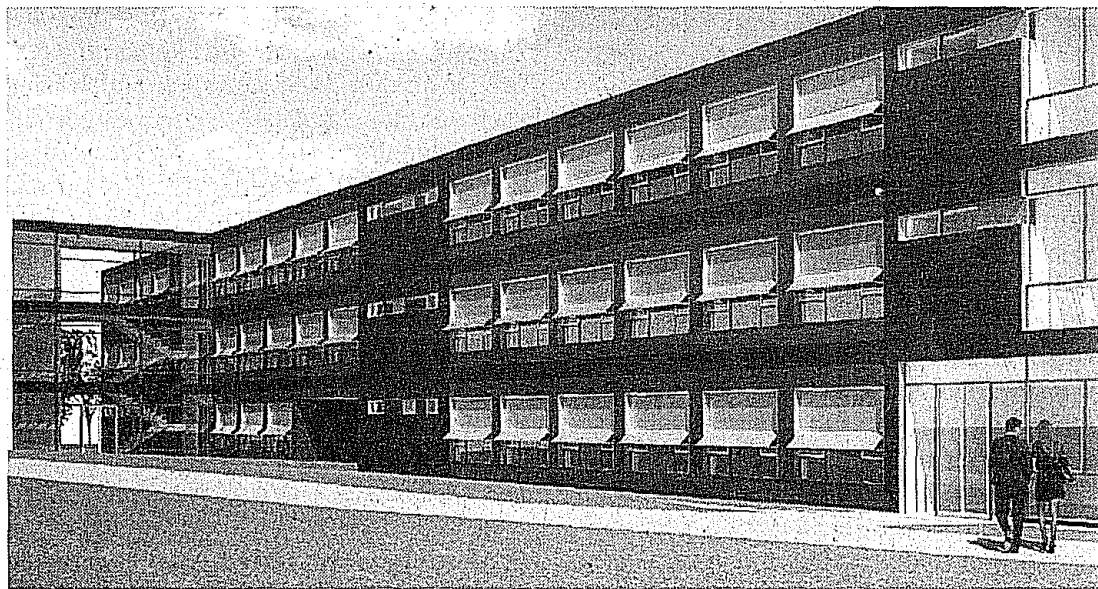


Hoher Qualitätsstandard:

Bundesbank wählt Systembau

FRANKFURT/MAIN (ABZ). – In Frankfurt entstehen im kommenden Jahr insgesamt 4400 m² neue Büroflächen für die Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank. Nach einer offenen, EU-weiten Ausschreibung wurde der gemeinsame Entwurf des Architekturbüros tagebau Architekten + Designer (Leipzig, Planung) und des Systembauanbieters Ofra (Niederlassung Heidelberg, Bauausführung) aus den zahlreichen Angeboten ausgewählt. Hierbei ging es vor allem um den hohen Qualitätsstandard und die Äs-

thetik des Neubaus. „Die Bundesbank hat erkannt, dass man mit der Systembauweise rationeller bauen kann, ohne auf Qualität verzichten zu müssen“, heißt es. Man wählte daher mit Ofra einen Partner, der über jahrzehntelange Erfahrung verfügt und bereits Kunden wie Airbus oder den Bund bedient hat. Die im Stammwerk im ostwestfälischen Beverungen vorgefertigten Wände und Decken werden ab Februar ausgeliefert. Bereits im September 2010 soll die geplante Abnahme des fertigen Baus erfolgen.



2010 entstehen für die Mitarbeiter der Deutschen Bundesbank 4400 m² neue Büroflächen.

Grafik: Ofra